

## Informationen aus der Gemeinderatssitzung

Aus dem öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 25. August 2020 lassen sich folgende Beratungsergebnisse, Beschlüsse und Informationen für die Bürgerinnen und Bürger zusammenfassen:

### TOP 1:

#### Einwohnerfragestunde

Eine erste Frage gilt nach dem Stand der neuen Baugebiete und der Zeitschiene. Hierzu erläutert der Vorsitzende, dass er keine Details mitteilt, da alle Verhandlungen der 3 geplanten Baugebiete noch offen sind. Eine 2. Frage betraf die Ausgleichsflächen zu den Baugebieten. Da dieser Punkt im nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung behandelt wird, sind Fragen zur Tagesordnung nicht zulässig. Weiter wird nachgefragt, was die Ortsgemeinde wegen der Wasserproblematik in der Mönchswiese durch das Entstehen des Baugebietes „Elfmorgen“ plant. Herr Schnurbus teilt mit, dass es erste Gespräche mit der Bürgerinitiative gab, weitere folgen, wenn das Baugebiet aktuell wird. Zum gleichen Thema wurde gefragt, wie die Kommunikation stattfinden wird. Es ist beabsichtigt im Nachrichtenblatt und auf der Homepage zu informieren, so der Vorsitzende. Das Ratsmitglied Maren Pasligh erkundigt sich nach den Corona-Schutzmaßnahmen in den heutigen Sitzungsräumlichkeiten. Es wurde vereinbart, den Mund-Nasen-Schutz anzubehalten und nur zum Sprechen abzunehmen.

Der Fraktionssprecher der SPD, Sven Seckler, merkte an, dass in der letzten Ratssitzung der heutige TOP 7: Verpachtung eines Gemeindegrundstücks, in den Ausschuss für Umwelt und Landwirtschaft verwiesen wurde. Der Rat stimmt einstimmig zu, diesen TOP von der heutigen Tagesordnung zu nehmen und im Ausschuss zu beraten.

Herr Seckler fragt nach wiederkehrenden Beiträgen für die Reparatur von Forst- und Wirtschaftswegen. Der Vorsitzende erläutert, dass dies ebenso in dem Ausschuss für Umwelt und Landwirtschaft beraten werden soll.

### TOP 2:

#### Vollzug der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz

##### hier: a) Verpflichtung eines Ratsmitgliedes

##### b) Nachwahl von Ausschussmitgliedern

- a) Das Ratsmitglied Matthias Hackler hatte im Juni sein Mandat niedergelegt. Nach § 45 Abs. 1 und 2 KWG wird daher Frau Monika Wolf als Nachfolgerin zum Mitglied des Ortsgemeinderates berufen. Frau Wolf hat diese Berufung bereits angenommen. Ortsbürgermeister Schnurbus begrüßt sie sehr herzlich im Gemeinderat und verpflichtet sie per Handschlag als neues Ratsmitglied.
- b) Für die **FWG-Fraktion** sollen nachgewählt werden:

#### Ausschuss für Bauen und Ortsentwicklung:

- Monika Wolf als Mitglied
- Elke Bill-Prasuhn wird 1. Stellvertreterin
- Ursula Braunewell wird 2. Stellvertreterin
- Fabian Flach wird 3. Stellvertreter

#### Ausschuss für Umwelt und Landwirtschaft

- Axel Braunewell als Mitglied
- Benjamin Böll als 3. Stellvertreter
- Stefan Braunewell bleibt 1. Stellvertreter und Martin Wolf bleibt 2. Stellvertreter

#### Rechnungsprüfungsausschuss

- Ursula Braunewell als Mitglied
- Monika Wolf als 1. Stellvertreter
- Fabian Flach bleibt 2. Stellvertreter und Benjamin Böll bleibt 2. Stellvertreter

Für die **CDU-Fraktion** soll Franz Josef Mohr als 2. Stellvertreter für folgende Ausschüsse nachgewählt werden:

**Haupt- und Finanzausschuss, Ausschuss für Bauen und Ortsentwicklung, Ausschuss für Umwelt und Landwirtschaft, Ausschuss für Jugend, Senioren, Soziales, Kultur und Sport sowie für den Umlegungsausschuss:**

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Essenheim beschließt einstimmig der Nachwahl von den o.g. Mitgliedern sowie stellvertretenden Mitgliedern zuzustimmen.

### **TOP 3:**

#### **Regulierung Schaden Grillhütte**

Der Vorsitzende informiert die Anwesenden, dass es in Essenheim wiederholt Vandalismus an öffentlichen Einrichtungen gab. Hierzu soll eine Information an alle Haushalte ausgeteilt werden.

Ein 1. Angebot für den Wiederaufbau der Grillhütte über ca. 23.000,- € liegt vor. Die Zahlung der Versicherung zur Schadensregulierung beträgt knapp 4.800,- €. Des Weiteren wird zum Wiederaufbau eine private Spende über 5.000,- € an die Gemeinde gemacht.

Ortsbürgermeister Schnurbus stellt den Antrag, die Grillhütte wieder aufzubauen. Der Gemeinderat beschließt einstimmig diesem Antrag zuzustimmen.

### **TOP 4:**

#### **Neugestaltung der Ortsmitte – Pavillon und Parkdeck**

##### **hier: Vergabe von Planungsleistungen an das Planungsbüro pb07**

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Essenheim beschließt, die Vergabe der Leistungsphase 1 - 4 für die genannten BVH mit einem Honorar in Höhe von 44.448,53 EUR (netto) und 51.560,29 EUR / 52.893,75 EUR (brutto je nach gültigem MWST - Satz) und Leistungen nach Stundensätzen bis zu einer Höhe von max. 2.260,00 EUR (netto) und 2.221,60 EUR / 2.689,40 EUR (brutto je nach gültigem MWST - Satz) an das Planungsbüro pb07 aus Speyer und die Verwaltung mit der weiteren Abwicklung zu beauftragen.

**Abstimmungsergebnis: bei 14 Ja- und 3 Neinstimmen somit zugestimmt**

### **TOP 5:**

#### **Radwegebau zwischen den Ortsgemeinden Essenheim und Ober-Olm**

##### **hier: Förderung von Investitionen in die Schaffung, Verbesserung oder Ausdehnung von kleinen Infrastrukturmaßnahmen**

Ortsbürgermeister Schnurbus informiert, dass es hierfür eine EU-Förderzusage gibt. Der größte Teil dieses zu sanierenden Radweges, führt durch die Ober-Olmer Gemarkung.

### **TOP 6:**

#### **Zustimmung zur Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO Rheinland-Pfalz**

Die MVB hat der Gemeindebücherei eine Geldspende in Höhe von 1.000,- € zukommen lassen. Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Essenheim beschließt einstimmig, der Annahme der Spende zuzustimmen.

### **TOP 7:**

#### **Verpachtung eines Gemeindegrundstücks im Außenbereich**

##### **hier: Antrag der FWG-Fraktion > wird im nächsten Ausschuss für Umwelt und Landwirtschaft beraten**

## **TOP 8:**

### **Resolution des Ortsgemeinderates Ober-Olm zu ÖPNV – Ringsystem**

Das Ratsmitglied Sven Seckler schlägt vor, dass er diesbezüglich bis zur nächsten Ausschusssitzung ein Konzept erstellen will. Der Gemeinderat der Ortsgemeinde geht auf diesen Vorschlag ein und stimmt dem, bei einer Enthaltung einstimmig zu.

## **TOP 9:**

### **Aberkennung einer Ehrenbürgerschaft aus dem Jahr 1932 (posthum)**

Adolf Hitler wurde im Jahr 1932 die Ehrenbürgerschaft in Essenheim verliehen. Als Zeichen gegen rechts, soll diese posthum aberkannt werden.

Auf Antrag von Ortsbürgermeister Schnurbus beschließt der Gemeinderat der Ortsgemeinde Essenheim einstimmig, die Aberkennung der Ehrenbürgerschaft Adolf Hitlers posthum.

## **TOP 10:**

### **Aktion „Saubere Selz“ am 12.09.2020**

Ortsbürgermeister Schnurbus informiert über die geplante Aktion und hofft auf Beteiligung der Essenheimer Bürgerinnen und Bürger. Er möchte die Zustimmung des Rates, dass er auf der Homepage der Gemeinde darüber informieren darf.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig dem zuzustimmen.

## **TOP 11:**

### **Ausschreibung Prüfung der ortsfesten und ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel nach der DGUVV 3**

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Essenheim beschließt einstimmig, die Einleitung des Vergabeverfahrens der im Sachbericht und Leistungsverzeichnis genannten elektrischen Prüfung nach DGUVV 3. Die Vergabe erfolgt an den wirtschaftlichsten Bieter. Die Verwaltung wird mit der weiteren Abwicklung beauftragt.

## **TOP 12:**

### **Bauanträge**

In der heutigen Sitzung liegen keine Bauanträge vor.

## **TOP 13:**

### **Informationen/Verschiedenes**

Ortsbürgermeister Schnurbus informiert:

- Das E-Tanken ist nicht mehr kostenlos. Zukünftig werden 0,39 €/KWh berechnet
- Hugo M. Schild meldet sich zu Wort und bemängelt, dass das Verkehrsaufkommen „Am Römerberg“ sehr hoch sei. Wie können wir als Gemeinde das Problem lösen, da das 30er- Schild kaum wahrgenommen und die Geschwindigkeit meistens überschritten wird. Der Wunsch nach einem interaktiven System, mit dem Hinweis auf die gefahrene Geschwindigkeit, ist da, Kosten ab 1.000,- €. Hierzu sagt Ortsbürgermeister Schnurbus, dass bereits endlose Gespräche mit Anwohnern geführt wurden. Einen Weg aus diesem Dilemma, könnte eine mobile Radarpistole bringen. Landrätin Schäfer hatte in einem Vorgespräch Zustimmung zur Anschaffung signalisiert. Die mobilen Geschwindigkeitsanzeiger der Gemeinde sind defekt. Es hat bereits mehrere Kontrollen durch den Kreis gegeben. Über dieses Thema gab es zum wiederholten Male eine rege Diskussion.

- In der Toilette des Kunstforums wird ein Euro-Schloss eingebaut. Die Durchführung wird von dem Behindertenbeauftragten Markus Oberländer, betreut.
- Doris Schmahl informiert den Rat, sobald der beauftragte Architekt Zahlen für einen Umbau der Kita „Pfiffikus“ liefert, wird eine Sitzung des Ausschusses Jugend, Senioren, Soziales, Kultur und Sport einberufen.

#### **TOP 17:**

#### **Informationen über die im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse**

Ortsbürgermeister Schnurbus informiert:

- über einen Grundstücksübertragungsvertrag mit der evangelischen Kirchengemeinde und der Eintragung eines Wegerechtes
- über den Erwerb von Grundstücken als Ausgleichs- bzw. Tauschflächen für ein zukünftiges Neubaugebiet
- über die Aufhebung eines Ingenieurvertrages

**Winfried Schnurbus**  
**Ortsbürgermeister**